

**ERASMUS Annahmeerklärung**  
**Hochschuljahr 20\_\_/20\_\_**  
**- Dozentenmobilität (STA) -**

Diese Erklärung (\*) verbleibt bei der **Heimathochschule**. Eine Auszahlung der **ERASMUS-Zuschüsse zur Dozentenmobilität** ist in der Regel erst möglich, wenn diese Erklärung vollständig ausgefüllt und unterzeichnet ist.

**Nr. der ERASMUS-Hochschulcharta:** 28751-IC-1-2007-1-DE-ERASMUS-EUCX-1

**Hochschulkoordinator:** Hans-Peter Hoffmann

**Heimathochschule (ERASMUS-Code):** D WEIMAR02

**Vor- und Nachname des/der Dozenten/in:**  
(in Druckbuchstaben)

**Adresse:**

---

**Bank:** \_\_\_\_\_

**Kontonummer:** \_\_\_\_\_ **IBAN:** \_\_\_\_\_

**BLZ:** \_\_\_\_\_ **BIC:** \_\_\_\_\_

**Alter:** \_\_\_\_\_

**Staatsangehörigkeit:** \_\_\_\_\_

**Unterrichtsfach an der Heimathochschule (Fächerschlüssel):** 0215

**Dauer der bisherigen Dozententätigkeit in Jahren an der jetzigen Hochschule:** \_\_\_\_\_

**Gasthochschule (ERASMUS-Code, wenn bekannt):** \_\_\_\_\_

**Unterrichtsfach an der Gasthochschule (Fächerschlüssel):** 0215

**Unterrichtsniveau:**  Short Cycle (S)  First Cycle (1)  Second Cycle (2)  
 Third Cycle (3)  Multiple Cycles (M)

**Unterrichtssprache (z. B. Englisch):** \_\_\_\_\_

**Teilnahme an einem vorbereitenden Sprachkurs an der Heimathochschule:**  ja  nein

**Teilnahme an einem vorbereitenden Sprachkurs an der Gasthochschule:**  ja  nein

**Auslandslehraufenthalt von - bis (dd/mm/yyyy):**

**Anzahl der Unterrichtstage/Tage:** \_\_\_\_\_ **Anzahl der Lehrstunden:** \_\_\_\_\_

**Sondermittel der Behindertenförderung/sonstige Sondermittel erhalten in Höhe von \_\_\_\_\_ EUR**

**Art der Behinderung/Grund für die Sondermittel:** \_\_\_\_\_

**Erste Dozentur in ERASMUS:**  ja  nein

Ich nehme den ERASMUS-Mobilitätzuschuss in Höhe von

\_\_\_\_\_ EUR

der mir aus Mitteln der Europäischen Kommission zur Verfügung gestellt wird, an und verpflichte mich,

- vor Antritt des Aufenthaltes das **Lehrprogramm** („**Teaching Assignment**“) mit meiner Heimat- und meiner Gasthochschule zu vereinbaren,
- einen **Bericht über die Lehrtätigkeit an der Gasthochschule** online im Mobility Tool abzugeben,
- nach Beendigung des Lehraufenthalts eine **Bestätigung der Gasthochschule** einzureichen,
- den Zuschuss ausschließlich zur Deckung der Kosten für Reise, Lebensunterhalt und sprachliche Vorbereitung zu verwenden, die mir im Rahmen des geplanten Auslandslehraufenthalts entstehen,
- selbst für ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen,
- Überschüsse selbst zu versteuern.

Mir ist bekannt, dass der Lehraufenthalt wie folgt gefördert wird:

Die genaue Zuschusshöhe für Dozenten richtet sich nach den Länderhöchstsätzen der EU. Eine Überschreitung der Länderhöchstsätze ist nicht zulässig. Bei den Fahrtkosten ist die Fahrtkostenpauschale gemäß Entfernungsmesser erstattungsfähig. Mehrkosten über die Gesamtzuschusshöhe hinaus sind nicht erstattungsfähig.

Der Zuschuss ist des Weiteren abhängig von den verfügbaren Mitteln. Die Hochschule kann lediglich Summen auszahlen, die sie bereits vom DAAD erhalten hat.

- Ich nehme zur Kenntnis, dass die Dozentur eine Dauer von mindestens 10 Stunden haben muss bzw. maximal 2 Wochen haben darf, um als förderfähig anerkannt werden zu können.
- Ich erkläre mich damit einverstanden, den Zuschuss ganz oder teilweise zurückzuzahlen, wenn ich den Auslandsaufenthalt nicht antrete, vorzeitig abbreche oder die hier genannten Verpflichtungen verletze.
- Ich versichere, dass ich für die Laufzeit des ERASMUS-Mobilitätzuschusses keine anderen EU-Förderleistungen in Anspruch nehmen werde.
- Zudem gebe ich mein Einverständnis dazu, dass mir durch den DAAD eine maschinell erstellte „Identifikationsnummer“ zugeteilt wird, die zur Berichterstattung des DAAD an die Europäische Kommission notwendig ist.
- Ich bin darüber informiert, dass ich meiner Heimathochschule unverzüglich schriftlich jede Änderung (z. B. Änderung der Reisezeit) des ursprünglich eingereichten Antrags mitteilen muss.

Ort, Datum: Weimar, \_\_\_\_\_

Unterschrift des/r Dozenten/in:

\_\_\_\_\_

(\*) Die Hochschule ist verpflichtet, personenbezogene Daten der ERASMUS-Geförderten zum Zweck der Erstellung der von der EU-Kommission geforderten Verwendungsnachweise an den DAAD/die EU-Kommission zu erheben und weiterzuleiten. Hierbei werden die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) eingehalten.